

Unter 2—6: Ämter wie in den Grundbüchern unter 7 und zwar:

Ab 1531: Münichthal, Hieflau⁴⁾ und Jassingau⁵⁾.

Dazu ab 1784: Radmer⁶⁾ und Trofeng⁷⁾ (dieses auch schon zwischen 1641 bis c. 1650).

Nur von 1531—1559 (2): Eisenerz und Schlingerweg⁸⁾.

Nur zwischen 1684 und 1796: Schutzgeld in der Radmer.

Unter 5 (1784): Zwei Freigütel im Amte Münichthal (U 32—33).

Unter 6: Häuser, Grundstücke und Waldungen in Eisenerz und in den obgenannten Ämtern, Almen in den Ämtern Münichthal und Radmer sowie Wildbann und Reisgejaid, See und Fischwasser, Holzrechen und Rechengebäude.

1) Münichthal, Münichthal. — 2) Innerperg des Eysenärztz bey Leubm. — 3) Vorderperg des Eysenärztz bey Leubm. — 4) Hif(f)lau. — 5) Jassingau. — 6) Radtmayr. — 7) Trafeng. — 8) Schlingkerweg.

480. Himmelberg, Gült des Hanns von — und seiner Erben.

1. Leibsteuer 1527 (Hanns von Himmelberg). Nr. 74
2. Anlage des Wertes 1542 (Erben nach Hanns von Himmelberg). — Neue Einlage 1543. Gülschätzung 1542 15/191.
3. Rauchgeld 1572 (Hanns Sigmund und Hanns Leonhard von Himmelberg). Nr. 73.

Inhaltsübersicht:

Unter 1—3:

Amt A n d e r Z e i r i n g (und bei St. Johann am Tauern).

Unter 2 auch Äcker und Weingärten bei Marburg (Maribor).

Vgl. Gültaufsandung 33/585 f. 12: Umschreibung von Hanns von Himmelberg auf Offo und Karl von Teufenbach (31 ũ 6 ß 12 ð), 1582.

481. Hin(t)berger, Gült des Jörg und Zacharias —.

1. Leibsteuer 1527 (Jörg Hintberger). Nr. 75.
Mit Untertanen zu Peugen OG. Frohnleiten und in der Ainöd OG. Frohnleiten.
2. Anlage des Wertes 1542 (Zacharias Hindberger). — Neue Einlage 1544. Gülschätzung 1542 15/190.
Mit dem Hof Haimburg¹⁾, Untertanen zu Oberhaag, Unterhaag²⁾, Peugen OG. Frohnleiten und Obergraden und einem Bergrecht am „Warluschberg“ (1544: „Verlustberg“ bei Wuggau³⁾).

Vgl. Gültaufsandung 33/584 f. 1: Abverkauf von 9 ũ 5 ß 18 ð an Cristof Stübich mit Weiterverkauf an Georg Sigmund von Herberstein, 1559, und f. 4: von 3 ũ 3 ß an Ernreich von Trauttmansdorff (Umschreibung an seine Söhne erst 1564) sowie f. 2: Umschreibung der restlichen Gült (13 ũ 6 ß 5 ð) auf Leonhard von Wildenstein, 1561.

1) Haimbwerg. — 2) Niderhag. — 3) Wuckho.